



Bundesstraße 3: Fahrbahnerneuerung zwischen Wintermoor und Welle

Im Zuge der Bundesstraße 3 zwischen der Ortsdurchfahrt Welle bis zur Kreisgrenze Harburg/Heidekreis werden ab dem 27. Juni 2017 dringend erforderliche Arbeiten zur Fahrbahnerneuerung durchgeführt. Dies teilt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr aus Lüneburg mit.

Die geplante Gesamtbauzeit beträgt ca. 9 Wochen und beinhaltet die Erneuerung der Fahrbahn sowie des Radweges entlang der Bundesstraße 3. Die Baustelle beginnt am Ortsausgang Welle auf Höhe der Einmündung „Am Kamp“ und endet an der Kreisgrenze Harburg/Heidekreis auf Höhe Wintermoor.

Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung der Fahrbahn und des Radweges durchgeführt. Für den Durchgangsverkehr der Bundesstraße 3 wird eine großräumige Umleitung über die Bundesstraße 75 (via Tostedt nach Scheeßel) und der Landesstraße 131 (von Scheeßel nach Hemslingen), mit den weiteren Anbindungen über die Landesstraße 170 nach Schneverdingen bzw. über die Bundesstraße 71 nach Soltau eingerichtet.

Für den Anliegerverkehr muss mit Beeinträchtigungen gerechnet werden. Über zeitweilige Einschränkungen von Grundstückszufahrten im Bauablauf werden Anlieger frühzeitig informiert.

Der öffentliche Personennahverkehr wird in der Zeit der Baudurchführung bis auf kleinere Einschränkungen fahrplanmäßig erfolgen können. Hierüber werden sie rechtzeitig durch entsprechende Aushänge an den Bushaltestellen informiert.

Die Gesamtkosten der Fahrbahnerneuerung belaufen sich auf ca. 1,2 Millionen Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Der Geschäftsbereich Lüneburg bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger an der Baustrecke und an den Umleitungsstrecken um Verständnis, für die mit diesen erforderlichen Bautätigkeiten verbundenen Störungen und Beeinträchtigungen.